

Wir nehmen den Datenschutz ernst und informieren Sie hiermit, wie wir ihre personenbezogenen Daten im Rahmen eines Vertragsverhältnisses mit uns verarbeiten und welche Ansprüche und Rechte Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehen.

1. Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung

TALENTWIRTSCHAFT
digitale Lösungen GmbH

Weidenweg 13

76337 Waldbronn

Telefon: +49 2202 927 59 63

E-Mail: info[at]talentwirtschaft.de

Kontakt Daten unseres Datenschutzbeauftragten

Gört Luedtke

Dr. Oser Technologieberatung GmbH

Melchiorstr. 14

50670 Köln

E-Mail: datenschutz[at]talentwirtschaft.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlage, auf der wir ihre Daten verarbeiten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie anderen anwendbaren Datenschutzvorschriften.

Die Zwecke der Datenverarbeitung sowie die korrespondierenden Rechtsgrundlagen sind nachfolgend benannt.

2.1. Vertragsanbahnung, -durchführung und -beendigung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Begründung, Durchführung und ggf. Beendigung unserer Verträge mit Ihnen und der Ausführung Ihrer Aufträge. Hierbei handelt es sich um personenbezogene Daten, die Sie uns zum Beispiel während des Vertragsabschlusses mitteilen und die wir während der Vertragserfüllung erheben, wie zum Beispiel Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer/Mobilfunknummer, Adresse (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer), Bankverbindung, Titel oder Geburtsdatum.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage der folgenden Rechtsgrundlage:

- zur Erfüllung und Abwicklung eines Vertrags oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen gemäß Art. 6 Absatz 1 lit. b DSGVO.

2.2. Erfüllung gesetzlicher Vorgaben

Wie jeder, der sich am Wirtschaftsgeschehen beteiligt, unterliegen auch wir einer Vielzahl von rechtlichen Verpflichtungen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten insoweit auch, um die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen. Einzelne Maßnahmen umfassen u.a. die Identitäts- und Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprävention, die Verhinderung, Bekämpfung und Aufklärung der Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdenden Straftaten, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Archivierung von Daten zu Zwecken des Datenschutzes und der Datensicherheit sowie der Prüfung durch Steuer- und andere Behörden. Darüber hinaus kann die Offenlegung personenbezogener Daten im Rahmen von behördlichen/gerichtlichen Maßnahmen zu Zwecken der Beweiserhebung, Strafverfolgung oder der Durchsetzung zivilrechtlicher Ansprüche erforderlich werden.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage der folgenden Rechtsgrundlage:

- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen, gemäß Art. 6 Absatz 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit einschlägigen gesetzlichen Anforderungen (wie zum Beispiel aber nicht abschließend Handels- und Steuergesetze, aber auch ggf. aufsichtsrechtliche oder andere behördliche Vorgaben).

2.3. Weitere Zwecke der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zudem zu den folgenden Zwecken:

- Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit sie dieser Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben
- Qualitätskontrolle sowie Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und zur Kommunikation mit Ihnen
- Steuerung und Kontrolle durch die Unternehmensführung
- Beitreibung von Forderungen durch Inkasso-Unternehmen
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten durch Rechtsanwälte
- Gewährleistung der EDV/IT-Sicherheit
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
- Nachweis von Aufträgen und sonstigen Vereinbarungen sowie zur Qualitätskontrolle und zu Schulungszwecken durch Aufzeichnung von Telefongesprächen
- Kulanverfahren und kundenindividuelle Preisgestaltung.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage der folgenden Rechtsgrundlage:

- zur Wahrung unserer berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Absatz 1 lit. f DSGVO; unsere berechtigten Interessen bestehen in den vorstehend benannten Zwecken.

3. Die von uns verarbeiteten Datenkategorien und deren Herkunft, soweit wir Daten nicht unmittelbar von ihnen erhalten

Soweit dies für die Erbringung unserer Leistungen erforderlich ist, verarbeiten wir von anderen Unternehmen oder von sonstigen Dritten (zum Beispiel Auskunftsteien, Adressverlage) zulässigerweise erhaltene personenbezogene Daten, wie zum Beispiel Adressdaten. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (wie z.B. Presse, Internet, Telefonverzeichnisse, Handels- und Vereinsregister und andere Medien) zulässigerweise gewonnen, erhalten oder erworben haben und verarbeiten dürfen.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern ihrer Daten

Innerhalb unseres Hauses erhalten diejenigen internen Stellen bzw. Organisationseinheiten Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder im Rahmen der Bearbeitung und Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen. Eine Weitergabe Ihrer Daten an externe Stellen erfolgt ausschließlich an

- externe Rechenzentren, Druckereien, Unternehmen für Datenentsorgung, Kurierdienste, Logistikunternehmen;
- Behörden, Auskunftsteien, Inkasso, Rechtsanwälte, Gerichte, Gerichtsvollzieher, Gutachter, Gremien, Kontrollinstanzen, Banken;
- Freie Mitarbeiter und Subunternehmer.

5. Internationaler Datentransfer in Drittländer

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) (sogenannte Drittländer) erfolgt dann, wenn es zur

Ausführung eines Auftrages von Ihnen erforderlich sein sollte, es gesetzlich vorgeschrieben ist (zum Beispiel steuerrechtliche Meldepflichten), es im Rahmen eines berechtigten Interesses von uns oder eines Dritten liegt oder Sie uns eine Einwilligung erteilt haben.

Dabei kann die Verarbeitung Ihrer Daten in einem Drittland auch im Zusammenhang mit der Einschaltung von Dienstleistern im Rahmen der Auftragsverarbeitung erfolgen. Soweit für das betreffende Land kein Beschluss der EU-Kommission über ein dort vorliegendes angemessenes Datenschutzniveau vorliegen sollte, gewährleisten wir nach den EU-Datenschutzvorgaben durch entsprechende Verträge, dass ihre Rechte und Freiheiten angemessen geschützt und garantiert werden.

6. Dauer der Speicherung ihrer Daten

Wir verarbeiten Ihre Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Das schließt auch die Anbahnung eines Vertrages (vorvertragliches Rechtsverhältnis) und die Abwicklung eines Vertrages mit ein.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich u. a. aber nicht abschließend aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre über das Ende der Geschäftsbeziehung bzw. des vorvertraglichen Rechtsverhältnisses hinaus.

Ferner können spezielle gesetzliche Vorschriften eine längere Aufbewahrungsdauer erfordern, wie zum Beispiel die Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) beträgt die regelmäßige Verjährungsfrist zwar drei Jahre, es können aber auch Verjährungsfristen von bis zu 30 Jahren anwendbar sein.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten und Rechte nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn deren - befristete - Weiterverarbeitung ist zur Erfüllung der unter Ziffer 2.2 oder 2.4 aufgeführten Zwecke erforderlich. In diesen Fällen können wir auch nach Beendigung unserer Geschäftsbeziehung oder unseres vorvertraglichen Rechtsverhältnisses für eine mit den Zwecken vereinbare Dauer Ihre Daten speichern und ggf. nutzen.

7. Automatisierte Entscheidungsfindung/Profiling

Wir setzen keine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling ein.

8. Ihre Datenschutzrechte

Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie uns gegenüber Ihre Datenschutzrechte geltend machen:

- **Auskunftsrecht:** Sie sind jederzeit berechtigt, im Rahmen von Art. 15 DSGVO von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten. Ist dies der Fall, sind Sie im Rahmen von Art. 15 DSGVO ferner berechtigt, Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie bestimmte weitere Informationen (u.a. Verarbeitungszwecke, Kategorien personenbezogener Daten, Kategorien von Empfängern, geplante Speicherdauer, Ihre Rechte, die Herkunft der Daten, den Einsatz einer automatisierten Entscheidungsfindung und im Fall des Drittlandtransfer die geeigneten Garantien) und eine Kopie Ihrer Daten zu erhalten.

- **Recht auf Berichtigung:** Sie sind berechtigt, nach Art. 16 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir die über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten berichtigen, wenn diese unzutreffend oder fehlerhaft sind.
- **Recht auf Löschung:** Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 17 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich löschen. Das Recht auf Löschung besteht u.a. nicht, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erforderlich ist für (i) die Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, (ii) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen (zum Beispiel gesetzliche Aufbewahrungspflichten) oder (iii) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:** Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 18 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einschränken.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 20 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir Ihnen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format übergeben.
- **Widerspruchsrecht:** Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, so dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beenden müssen. Das Widerspruchsrecht besteht nur in den in Art. 21 DSGVO vorgesehen Grenzen. Zudem können unsere Interessen einer Beendigung der Verarbeitung entgegenstehen, so dass wir trotz Ihres Widerspruchs berechtigt sind, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten.
- **Widerrufsrecht:** Sie haben das Recht Ihre erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Der Widerruf kann durch eine Nachricht an die unter 1. genannten Kontakte erfolgen.
- **Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:** Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 77 DSGVO Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu erheben, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Beschwerden können Sie an unseren Datenschutzbeauftragten richten. Ihre Anträge über die Ausübung Ihrer Rechte sollten nach Möglichkeit schriftlich an die oben unter 1. angegebene Anschrift oder direkt an unseren Datenschutzbeauftragten adressiert werden.

9. Umfang ihrer Pflichten, uns ihre Daten bereitzustellen

Sie brauchen nur diejenigen Daten bereitzustellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung oder für ein vorvertragliches Verhältnis mit uns erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, ein Vertrag zu schließen oder auszuführen. Dies kann sich auch auf später im Rahmen der Geschäftsbeziehung erforderliche Daten beziehen. Sofern wir darüber hinaus Daten von Ihnen erbitten, werden Sie über die Freiwilligkeit der Angaben gesondert informiert.

10. Information über ihr Widerspruchsrecht Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) oder Art. 6 Abs. 1 e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) erfolgt, Widerspruch einzulegen, wenn dafür

Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Einen Widerspruch richten Sie bitte formfrei an:

TALENTWIRTSCHAFT digitale Lösungen GmbH
Weidenweg 13
76337 Waldbronn